

Zeitschrift: Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD
Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische
Vereinigung für Dokumentation
Band: 59 (1983)
Heft: 6

Rubrik: Mitteilungen SVD = Communications de l'ASD

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

streichen, bis wieder eine Neuauflage mit integrierten Supplementen gebunden herausgegeben werden muß.

Wir rechnen damit, daß Sie für unsere Anliegen Verständnis zeigen und daß in Zukunft der juristische Büchermarkt sich wieder dem althergebrachten gebundenen Buch zuwendet. Dafür danken wir Ihnen!

*Für das Präsidium der
Arbeitsgruppe Rechtsbibliothekare/VSB
Lotte Kunz Marianne Hekimoglu*

Mitteilungen SVD - Communications de l'ASD

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES SVD-VORSTANDES

An der 125. Sitzung vom 15. September 1983 hat der Vorstand vor allem folgende Geschäfte behandelt:

- *Rückblick GV in Winterthur:* Die gelungene Tagung ist bei den Mitgliedern gut angekommen. Trotzdem wurden einige Kritiken laut, die die zu knappen Termine am ersten Tag bemängelt haben. Ebenso sollte die GV am Beginn der Tagung stehen. Damit bei der An- resp. Rückreise die Zeitverluste möglichst klein gehalten werden können, sollte der Tagungsort zentral liegen.
- *Berufsbild: Mediendokumentalist:* Das von der Arbeitsgruppe unter dem Vorsitz von R. Maillard aufgestellte Berufsbild wird im Prinzip genehmigt. Es steht im Einklang mit unserem allgemeinen Berufsbild.
- *Gewichtete Analyse zur Diplomfrage:* Der Vorstand hat den von der Gruppe H. P. Jaun vorgelegten Bericht entgegengenommen. Er wird nach eingehendem Studium des Papiers über das weitere Vorgehen informieren.
- *Kurse:* Für die Tagung «EDV in der Dokumentation» in Bern am 3./4. November 1983 haben sich bereits ca. 50 Teilnehmer angemeldet. Offenbar entspricht diese Veranstaltung einem echten Bedürfnis.

Der SVD-Einführungskurs in Rheinfelden wird mit ca. 20 Teilnehmern starten können. ewy

bärner site



FRÜHJAHRSTAGUNG 1984

Unsere nächste Tagung findet Dienstag, den 6. März 1984 statt. Das Motto des Tages wird einen in der SVD bisher selten behandelten Themenkreis umreißen, Details folgen in der Januarnummer. Für heute soviel: das neue pädagogische

Medien- und Dokumentationszentrum des Kantons Bern und das Bundesamt für geistiges Eigentum werden die Tagung beherbergen. Der Adressatenkreis der Regionalgruppe wird im Februar Einladungen erhalten. Weitere Interessierte melden sich bei Herrn Roland Wiedmer, Eidg. Parlaments- und Zentralbibliothek, 3003 Bern, 031 61 37 85.

Halten Sie sich frei für den sechsten März, Ihre Teilnahme kann sich lohnen.

HERBSTAUSFLUG

Am 25. Oktober waren zwei Busse nötig, um all jene zu befördern, die sich in Zürich fachlich aus erster Hand informieren lassen wollten. Leider konnten dennoch nicht alle Interessenten berücksichtigt werden. Der Besuch der Dokumentationsstellen von Fernsehen und Ringier-Verlag entsprach einem Bedürfnis. Lesen Sie einen ausführlichen Bericht in der nächsten Ausgabe an dieser Stelle.

ARTIKELSERIE 1984

Ab Januar möchten wir einzelne Dokumentationsstellen aus der Region Bern in zwangloser Folge vorstellen. Außer statistischen und personellen Hinweisen werden die Spezialgebiete und das Dienstleistungsangebot genannt. Bezweckt werden eine bessere Ausnützung des Kapitals «Fachinformation» und vermehrte, neue persönliche Kontakte; sie sind ja das Geheimnis effizienter Arbeit in unserem Berufsalltag. Kollegen und Kolleginnen, die ihre Dokumentationsstelle einem weiteren Fachpublikum vorstellen möchten, wenden sich an: Redaktion «bärner site», Theo Brenzikofer, Eidg. Munitionsfabrik, 3602 Thun.

Ihr Debüt wird die neue Artikelserie mit der Schweizerischen Volksbank Bern finden.

Personalia

ZUR VERLEIHUNG DES OBWALDNER KULTURPREISES 1983 AN ZITA WIRZ

«Der Regierungsrat des Kantons Obwalden verleiht den Obwaldner Kulturpreis 1983 an Zita Wirz in Würdigung ihrer außerordentlichen Verdienste um die Erhaltung und Pflege kultureller und historischer Werte als Kantonsbibliothekarin und Konservatorin des Heimatmuseums sowie in Anerkennung ihrer vielfältigen Beiträge zur Kultur und Geschichte des Kantons.»

Meine Bekanntschaft mit Zita Wirz begann ungefähr Mitte der sechziger Jahre. Im Heimatmuseum Obwalden die dunkle Treppe mit dem eigentümlichen Geruch hochsteigend, verstohlen durch Türfenster auf die im Verborgenen liegenden, geheimnisvollen Schätze spähend, war ich unterwegs zur Kantonsbibliothek, die in